

# Bodenbündnis Aktuell

**Newsletter** der European Land and Soil Alliance (ELSA),  
Bodenbündnis europäischer Städte, Kreise und Gemeinden



Ausgabe 2 / 2020

Sehr geehrte Mitglieder und Freunde im Europäischen Bodenbündnis,

am 1. Juli hat Deutschland für sechs Monate die Ratspräsidentschaft der EU übernommen. Sie hätte ganz im Zeichen von Klimaschutz und Digitalisierung stehen sollen – so lauteten die Planungen, bis das Corona-Virus auch Europa erreichte. Laufen wir Gefahr, diese Themen angesichts der globalen Auswirkungen der Corona-Krise aus den Augen zu verlieren? EU-Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen hat dazu aufgerufen, den europäischen Grünen Deal als Kompass aus der Coronakrise zu nutzen. „Jetzt, wo wir planen, Milliarden von Euro zu investieren, um unsere Wirtschaft und Arbeit wieder anzukurbeln, sollten wir nicht in alte umweltschädliche Gewohnheiten verfallen. (...) Der europäische Green Deal ist unsere neue Wachstumsstrategie, um unsere Wirtschaft wettbewerbsfähiger zu machen und unsere Lebensqualität zu verbessern“, sagte sie in einer Videobotschaft am 30. Juni ([weitere Informationen](#)).

Der Green Deal knüpft an die bisherige Klima- und Umweltschutzpolitik der Europäischen Union an. Das Hauptziel ist die Klimaneutralität Europas bis 2050. Der Bodenschutz findet im Kontext der „Biodiversitätsstrategie“ und der „Farm-to-Fork“-Strategie Erwähnung. Jetzt gilt es, die Chancen, die der Green Deal für den Boden bietet, mit Leben zu füllen und Europa klima- und bodenschonend aus der Krise zu führen!

Der Vorstand

Bodenbündnis Aktuell erscheint regelmäßig. Wir freuen uns über Anregungen und Kritik. Darüber hinaus haben Sie hier auch die Möglichkeit, Neuigkeiten, Projekte, Veranstaltungen etc. verbreiten zu können. Schicken Sie uns einfach eine [E-Mail](#).

## Top-Thema: European Green Deal

**European Green Deal:** Mit dem Green Deal soll Europa zum ersten klimaneutralen Kontinent werden. Die geplanten Maßnahmen sind in einem Fahrplan festgehalten. Wesentliche umweltrelevante Teile sind die Biodiversitätsstrategie und die „Farm-to-Fork“-Strategie, die bereits verabschiedet wurden.

[Weitere Informationen](#)

**EU-Biodiversitätsstrategie 2030:** Europas Biodiversität soll bis 2030 auf den Weg der Erholung gebracht werden. Dazu sollen im Rahmen der EU-Biodiversitätsstrategie 2030 jährliche Investitionen in Höhe von 20 Milliarden Euro aus EU- und nationalen Quellen sowie aus dem Privatsektor getätigt werden. Sie sollen u.a. in die Ausweisung von Schutzgebieten, die Förderung der Biolandwirtschaft oder die Wiederherstellung von Ökosystemen fließen.

[Weitere Informationen](#)

**Farm-to-Fork-Strategie:** Die EU-Kommission hat am 20. Mai ihre Farm-to-Fork-Strategie vorgestellt, die zu einem fairen, gesunden und umweltfreundlichen Lebensmittelsystem beitragen soll. „Farm-to-Fork“ ist ein Herzstück des europäischen Green Deals. Kernforderungen sind die Abhängigkeit von Pestiziden und antimikrobiellen Mitteln zu verringern, den Einsatz von Düngemitteln zu reduzieren, die biologische Landwirtschaft zu entwickeln, den Tierschutz zu verbessern und den Verlust der biologischen Vielfalt zu vermeiden. Unter Punkt 3.1. wird zudem eine Forschungsmission im Bereich Bodengesundheit und Lebensmittel angekündigt, welche die Entwicklung von Lösungen zur Wiederherstellung der Gesundheit und der Funktionen der Böden zum Inhalt haben wird.

[Weitere Informationen](#)

**Deutsche Umweltverbände präsentieren Forderungen zur EU-Ratspräsidentschaft:** Anlässlich der am 1. Juli beginnenden deutschen EU-Ratspräsidentschaft fordern zahlreiche deutsche Natur- und Umweltschutzverbände die Bundesregierung auf, mutige Impulse für eine nachhaltige und krisenfeste europäische Staatengemeinschaft zu setzen.

[Weitere Informationen](#)

„**Earth Speak**“ ist ein partizipatives, gesamteuropäisches Kunstwerk. Es wurde von Olafur Eliasson und seinem Atelier ins Leben gerufen und wird mit Kindern, kreativen Partnern, Forschern und Experten verwirklicht. Das Projekt entsteht anlässlich der deutschen EU-Ratspräsidentschaft 2020 und wird in Zusammenarbeit mit dem Goethe-Institut realisiert.

[Weitere Informationen](#)

## Weitere Meldungen

**Fotowettbewerb „Kontraste in den Alpen“:** Der Fotowettbewerb der Alpenkonventionen steht allen Personen bis 30 Jahren offen, die in den Alpen leben, studieren, arbeiten oder reisen. Einsendeschluss ist der 31. August 2020.

[Weitere Informationen](#)

**Lebendige Böden als Basis:** Zum Welttag für die Bekämpfung von Wüstenbildung und Dürre hat der vom WWF organisierte Gesprächskreis „Lebendiger Boden als gemeinsame Basis für Landwirtschaft und Naturschutz“ ein gemeinsames Eckpunktepapier zur Bedeutung des Bodens veröffentlicht und stellt Kernforderungen für eine veränderte Praxis von Landbau und Naturschutz. Das Bodenbündnis hat das Papier mitgezeichnet.

[Weitere Informationen](#)

**NABU-Petition:** Der Naturschutzbund (NABU) hat eine Petition gegen §13 b des deutschen Baugesetzbuches gestartet. Der Paragraph besagt, dass Flächen im sogenannten Außenbereich ausnahmsweise auch ohne vorherige Umweltverträglichkeitsprüfung und Ausgleichsmaßnahmen als Bauland ausgewiesen werden dürfen. Die Regelung war bis Ende 2019 befristet. Nun gibt es Bestrebungen der Bundesregierung, ihre Gültigkeit zu verlängern.

[Weitere Informationen](#)

**Welt-Wüstentag 2020:** Am 17. Juni 2020 jährte sich zum 25. Mal der Welttag zur Bekämpfung von Wüstenbildung und Dürre. Mit dem Slogan „FOOD. FEED. FIBRE. Sustainable production and consumption“ machte die UNCCD auf die Zusammenhänge zwischen Land, nachhaltiger Produktion und Verbrauch aufmerksam.

[Weitere Informationen](#)

**World Food Prize 2020:** Der diesjährige Welternährungspreis geht an einen Bodenwissenschaftler. Prof. Rattan Lal, Bodenwissenschaftler an der Ohio State University und ehemaliger IUSS-Präsident (2017 - 2018) wurde für Entwicklung wegweisender landwirtschaftlicher Methoden für Kleinbauern ausgezeichnet.

[Weitere Informationen](#)

## Veröffentlichungen

**CheTerraPesti #72:** Ein Magazin über Boden in Kooperation mit dem European Network on Soil Awareness (ENSA)

[Weitere Informationen](#)

**Entsiegelungspotenziale in der wachsenden Stadt:** Berlin - Beispiel für andere

[Weitere Informationen](#)

**Konzeption und Umsetzung eines Klimafolgen-Bodenmonitoring-Verbunds:** In Ergänzung zu der vom Umweltbundesamt herausgegebenen Veröffentlichung „Bodendaten in Deutschland“ ist auch die Veröffentlichung „Konzeption und Umsetzung eines Klimafolgen-Bodenmonitoring-Verbunds“ erschienen.

[Weitere Informationen](#)

**Stadtgrün in der Städtebauförderung.** Grün in der Stadt trägt zur Verbesserung des Stadtklimas, zur Umweltgerechtigkeit sowie zum Erhalt der biologischen Vielfalt, zur Naturerfahrung und zum Bodenschutz bei.

[Weitere Informationen](#)

**Fräulein Brehms Tierleben – online:** Lumbricus terrestris – Der Regenwurm – König der Tiere, Wissenschaftliches Theater

[Weitere Informationen](#)

**Quartiersmobilität gestalten:** Verkehrsbelastungen reduzieren und Flächen gewinnen

[Weitere Informationen](#)

**Mikroben als Superhelden:** Was die Winzlinge alles können - neue Ausgabe der Kinderzeitschrift „forscher – Das Magazin für Neugierige“

[Weitere Informationen](#)

## Die Bodenidee

**bodenschutz - Der Blog rund um Bodenschutz, Schulen und Wirtschaft:** Der Blog ist Teil des Projektes „Boden und Klimawandel – selbst erforscht!“ Übergeordnetes Ziel ist die Entwicklung eines spannenden Vermittlungskonzeptes (Experiment-Stationen, PeerTeaching, ParentsTeaching, Boden-Klima-Orientierungslauf, Lehrmaterialien rund um das Hochbeet), das langfristig kostenfrei für Schulen zur Verfügung steht.

[Weitere Informationen](#)

## Aktuelles aus dem Klimabündnis

**9. Climate Star Wettbewerb gestartet!** Das Klima-Bündnis ist auf der Suche nach erfolgreichen Klimaschutzprojekten aus ganz Europa. Der 9. Climate Star Wettbewerb steht diesmal unter dem Motto "Wir sind Wandel – Erfolgsgeschichten im lokalen Klimaschutz". Ob Transformationsprozesse, Partizipationsansätze, Projekte zu Energie, Mobilität, Beschaffung, Anpassung an den Klimawandel oder Klimagerechtigkeit - zeigen Sie mit Ihrer Erfolgsgeschichte, wie das Motto in Ihrer Kommune gelebt wird und gewinnen Sie einen Climate Star! Teilnehmen können alle Klima-Bündnis-Mitglieder aus ganz Europa sowie kommunale Netzwerke von Mitgliedsstädten und -gemeinden. Bewerbungen können bis zum 30. Oktober 2020 eingereicht werden.

[Weitere Informationen](#)

## Bodenbündnis intern

**Mitgliederversammlung 2020:** am 27. November 2020 in Osnabrück (DE)

**Jahrestagung und Mitgliederversammlung 2021:** Die ursprünglich für 2020 geplante Jahrestagung „Flächenverbrauch – Klimawandel – Mikroplastik“ findet 2021 in Bozen (IT) statt. Der genaue Termin wird noch bekanntgegeben.

**Neue Mitglieder:** RARIS – Regional Development Agency Eastern Serbia (RS). Herzlich Willkommen!

**Sitzung des Vorstandes / Strategieworkshop:** 26. und 27. November 2020, Osnabrück (DE)

## Veranstaltungshinweise

**Ratstermine der deutschen Ratspräsidentschaft mit Umweltbezug**

[Weitere Informationen](#)

**Bodenkundliche Baubegleitung für Behördenvertreter:** 8. Oktober 2020 (ursprünglich 26. März 2020), Osnabrück (DE)

[Weitere Informationen](#)

**Boden.Wasser.Schutz.Tagung 2020: 9. Dezember 2020, St. Florian (AT)**

[Weitere Informationen](#)

**Eurosoil:** verschoben auf 23. bis 27. August 2021, Genf (CH)

[Weitere Informationen](#)

**11. Marktredwitzer Bodenschutztage „Boden.Natur.Schutz!“:** 7. bis 9. Oktober 2020, Marktredwitz (DE) - **abgesagt**

[Weitere Informationen](#)

## Impressum

European Land and Soil Alliance (ELSA) e.V.  
Bodenbündnis europäischer Städte, Kreise und Gemeinden  
Klaus-Strick-Weg 10, 49082 Osnabrück  
Tel.: 0541 323 7025 | Fax: 0541 323 15 7025  
E-Mail: [mail@soil-alliance.org](mailto:mail@soil-alliance.org)  
Web: [www.soil-alliance.org](http://www.soil-alliance.org)  
Sitz: Osnabrück, Amtsgericht Osnabrück, Registernummer: VR 3124

Haftungshinweis: ELSA e.V. übernimmt keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich die Betreiber verantwortlich.

**Wenn Sie diesen Newsletter abbestellen möchten, schicken Sie uns bitte eine kurze [E-Mail](#).**